Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 19 (1911)

Heft: 15

Register: Zusammenzug des dem schweizerischen Roten Kreuz für den

Kriegsfall zur Verfügung stehenden Krankenpflegepersonals vom 1.

Juni 1911 bis 31. Mai 1912

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zulammenzug

des dem schweizerischen Roten Kreuz für den Kriegsfall zur Verfügung stehenden Krankenpflegepersonals vom 1. Juni 1911 bis 31. Mai 1912.

Anstalt	Leifende Schwester Mobilmach.= Tag			Ober- Zchwester Wobilmach.= Tag			Operations- Inpurifier Mobilmachungs- Tag			Kranken- Schwester Mobilmach.= Tag			Tag			Total dispo: nibel
	5	10	20	5	10	20	5	10	20	5	10	20	5	10	20	
Rot=Arenz=Pflegerinnensch. Bern	2	3	1	3	7	11		4	3	31	37	66	36	51	81	168
La Source, Ecole d. gardes- malades, Laujanne Schwejternhaus vom Noten	6	17	9	9	14	13	20	33	9	90	73	10	125	137	41	- 303
Rrenz, Fluntern (Zürich) Institut der Schwestern vom	7	6	6	7	35	6	1	3	7	1	8	3	16	52	22	90
heil. Kreuz, Ingenbohl . Schweiz. Pflegerinnenschule	12	12	9	16	18	13	16	18	17	73	65	43	117	113	82	312
mit Franenspital Zürich.	2	2	3	11	16	10	2	1		22	109	51	37	128	64	229
	29	40	28	46	90	53	39	59	36	217	292	173	331	481	290	1102

Für das Borjahr betrug die Zahl der verfügbaren Schwestern 1043, somit ist eine Vermehrung um 59 Pslegefräfte eingetreten.

Zu den Anregungen der Freiburger Delegiertenverlammlung.

In seinem bei dieser Tagung gehaltenen Vortrag sprach Herr Oberfeldarzt Hauser den Wunsch aus, daß, wenn sich je wieder eine Katastrophe ereignen sollte, die eine Liebessgabensammlung erfordere, diese vom Zentralsverein vom Roten Kreuz durchgeführt werden möchte, statt daß man es den Behörden überslasse, wie letztes Jahr.

Das wäre ganz recht und wir möchten dem Roten Arenz diese Aufgabe auch gerne zus weisen. Aber wie machen in denjenigen Kanstonen, wo gar seine, oder nur 1 Zweigverein vom Roten Arenz existiert? Es ist doch saum denkbar, daß ein Rot-Arenz-Romitee in einem ganzen (größern) Kanton oder sogar noch in Nachbarkantonen, allein eine Kolleste durch-

führen könnte. Der Erfolg würde wohl der großen Mühe nicht entsprechen. Es wäre wahrscheinlich, daß ganze Kantonsteile sich an der Sammlung nicht beteiligen würden, während von den Behörden organisierte Sammlungen ohne große Mühe und jedenfalls von größerem Erfolg wären. In den Ortschaften, wo Rot-Kreuzs und Samaritervereine sind, könnten ja diese die Sache an die Hand nehmen, d. h. Hand in Hand mit den Behörden arbeiten.

Die Idee von Herrn Dr. Marval betreffend Heranziehung von berufenen Schweizer Künstelern zur Anfertigung einer 1. Auguste-Karte für 1912, von welcher eine bedeutende Einenahme für das Rote Kreuz erhofft wird, ist